

Bebauungsplan "Brühl"

1. Änderung u Erweiterung

für das Gebiet zwischen OW 5, FW 3, FW 31
und den Flurstücken 633, 644, 645, 920, 961, 962
975 ein Teil von Flst. 975 eingeschlossen.

Lageplan 1:1000

Textteil

A. Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) und § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges. Bl. S. 151).

B. Sämtliche innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes bisher bestehenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen sowie frühere baupolizeilichen Vorschriften, insbesondere der Bebauungsplan "Brühl" genehmigt durch Erlaß d. Landratsamtes v. 26.9.1966 wird aufgehoben.

C. In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen
- 1.1 Bauliche Nutzung
 - 1.1.1 Art der baulichen Nutzung: Dorfgebiet MD u. Baugrundstück für den Gemeinbedarf § 5 BauNVO
 - 1.1.2 Maß der baulichen Nutzung: GRZ max 0,4 § 17 - 20 BauNVO; Geschossflächenzahl GFZ max 0,8
 - 1.1.3 Zahl der Vollgesch. II = höchstens 2 Vollgeschosse § 18 BauNVO
 - 1.2 Bauweise: offen § 22 Abs. 2 BauNVO

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

keine

D. Zeichenerklärung

MD	Dorfgebiet	§ 5 BauNVO
MD II	Art der Baul. Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
0,4 (0,8)	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
[Gelber Balken]	Straßenverkehrsflächen	§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG
[Balken mit P]	Öffentliche Parkfläche	§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG
[Roter gestrichelter Balken]	Baugrundstück für den Gemeinbedarf	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 B BBauG
[Gestrichelte Linie]	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs d. Bebauungsplanes	§ 9 Abs. 5 BBauG
[Doppelstrich]	Baugrenze	§ 23 Abs. 3 BauNVO
[Pfeile]	Abwasserleitung	§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BBauG
[Gestrichelte Pfeile]	Mit Leitungsrecht zu belastende Flächen	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG

F. Bearbeitungs- und Verfahrensvermerke:

Bearbeitet durch
Staatliches Vermessungsamt Heilbronn
Nebenstelle Neckarsulm

Die Übereinstimmung der in der Planzeichnung enthaltenen Flurstücksgrenzen und -bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster wird bestätigt.

Neckarsulm, den 13. JAN. 1972

U. Cui
O. Reg. Verm. Rat

Als Entwurf nach § 2 Abs. 1 BBauG vom Gemeinderat aufgestellt, durch Beschluß vom 26. Nov. 1971 und nach § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 1. Febr. 1972 bis 3. März 1972 Als Satzung nach § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 10. März 1972 Genehmigt nach § 11 BBauG durch Erlaß des Landratsamtes heilbronn vom 17. Mai 1972 In Kraft getreten nach § 12 BBauG am 23. Mai 1972 z.B. ... Bachenaus ... den 23. Mai 1972.

W. Müller
(Bürgermeister)

